

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im  
Rat der Stadt**

**24-23212**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Berücksichtigung von Baumscheiben bei der Verkehrsplanung**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.02.2024

Beratungsfolge:

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur  
Beantwortung)

12.03.2024

Status

Ö

### **Sachverhalt:**

In der Sitzung des Umwelt- und Grünflächenausschusses vom 24.01.2024 wurde u.a. die Baumfällliste 2023 vorgestellt. Demnach mussten im letzten Jahr insgesamt 473 Bäume im Stadtgebiet gefällt werden. Neben den aufgrund des Klimawandels zunehmenden Extremwetterereignissen (Dürre, Stürme), dürften auch schlechte Standortbedingungen gerade bei älteren Straßenbäumen dazu führen, dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist und Bäume gefällt werden müssen.

Die idealen Standortbedingungen sind immer auch abhängig von der gewählten Baumart. Allerdings gelten heute als Mindestvoraussetzungen u.a.:

1. eine Baumscheibe mit einer Fläche von 6 m<sup>2</sup>
2. eine Pflanzgrube von 12 m<sup>3</sup>, die weitgehend von Störungen des Wurzelraumes (Leitungen etc.) freigehalten wird
3. ein an die Bedarfe des jeweiligen Baumes angepasstes Substrat.

In einem Artikel aus der Braunschweiger Zeitung vom 14.02.2024 wird über Baumfällungen in der Eichthalstraße berichtet. Als Grund wird angegeben, dass die Auswahl der Bäume für diesen Standort nicht optimal war und auch die Baumscheiben keine guten Lebensbedingungen sicherstellen konnten.

Bei der Planung von Straßen und anderen Verkehrsflächen konkurrieren Straßenbäume immer auch mit anderen Nutzungen, gerade in den dicht besiedelten innerstädtischen Gebieten. Um die positiven Wirkungen von Straßenbäumen auf das Stadtklima sicherzustellen, sollten wir allerdings bereits jetzt darauf achten, für die neu gepflanzten Bäumen gute Startbedingungen zu schaffen. Bei älteren Bäumen wäre zu überlegen, ob man z.B. mit einer Vergrößerung der Baumscheiben die Vitalität erhöhen und die Lebensdauer verlängern kann.

Hierzu bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Standards werden bei Planungen von Straßen und anderen Verkehrsflächen in Braunschweig aktuell an die Baumstandorte angelegt (z.B. Größe der Baumscheiben und der Pflanzgruben)?
2. Welche Richtlinien oder Vorschriften sind hierfür einschlägig?
3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, Bestandsbäume durch die Aufwertung der Baumstandorte (z.B. größere Baumscheiben) besser zu schützen?

**Anlagen:** keine